

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen
ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach
am Sonntag, 01.06.2025, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Früh und am Vormittag vereinzelt Gewitter. Am Nachmittag und am Abend erneut einzelne starke Gewitter, örtlich Unwetter.

Wetter- und Warnlage:

Am Rande eines Tiefs über dem Nordmeer strömt aus Südwesten zunehmend mäßig-warme Luft nach Hessen ein.

STARKE GEWITTER:

Heute Früh und am Vormittag einzelne Gewitter, dabei örtlich Starkregen um 20 l/qm in kurzer Zeit. Sturmböen und Hagel gering wahrscheinlich.

Nach einer Wetterberuhigung gegen Mittag, am Nachmittag und Abend erneut einzelne starke Gewitter mit Starkregen bis 25 l/qm in kurzer Zeit, Hagel und Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9). Örtlich UNWETTER bezüglich durch heftigen Starkregen über 25 l/qm in kurzer Zeit und Hagel um 3 cm Korndurchmesser nicht ausgeschlossen.

In der ersten Nachthälfte zu Montag nach Osten abziehende Gewitter.

Vorhersage:

Heute wechselnd bewölkt. Anfangs gebietsweise gewittrige Regenfälle nach Osten abziehend. Am Nachmittag und Abend erneut einzelne kräftige Gewitter mit Starkregen, Hagel und Sturmböen, örtlich Unwetter durch Hagel und Starkregen nicht ausgeschlossen. Höchsttemperatur 23 bis 27 Grad, in Hochlagen um 20 Grad. Schwacher bis mäßiger, teils böig auffrischender Wind aus Südwest bis West, bei Gewittern Sturmböen.

In der Nacht zum Montag wechselnd, teils stark bewölkt, anfangs noch vereinzelt Schauer oder Gewitter, später niederschlagsfrei.

Tiefsttemperaturen bei 14 bis 9 Grad.

Am Montag heiter bis wolzig und überwiegend niederschlagsfrei. Im Norden vereinzelt Schauer oder kurze Gewitter möglich. Erwärmung auf 20 bis 23 Grad, in Hochlagen um 18 Grad. Mäßiger Westwind, bei Gewittern starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Dienstag gering bewölkt bis klar und niederschlagsfrei. Tiefstwerte im Süden um 10, sonst 9 bis 5 Grad.

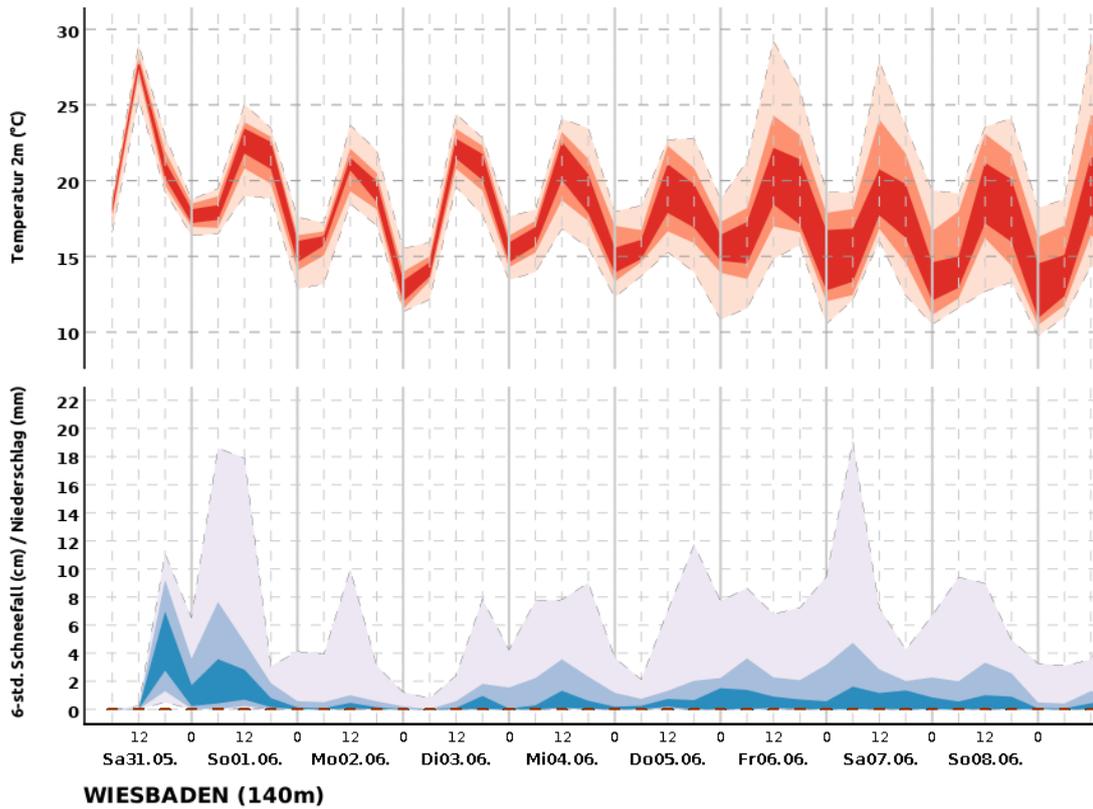
Am Dienstag heiter bis sonnig. Zum Abend einzelne Schauer und Gewitter im Süden möglich, sonst niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 23 und 26, im höheren Bergland um 20 Grad. Mäßiger, teils stark böig auffrischender Südwestwind.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bis stark bewölkt. Von Südwesten örtlich schauerartiger Regen. Temperaturrückgang auf 14 bis 11, im höheren Bergland bis 9 Grad.

Am Mittwoch wechselnd, zeitweise stark bewölkt. Verbreitet schauerartiger Regen, teils auch Gewitter mit Starkregen. Höchsttemperatur zwischen 19 Grad in Hochlagen und 24 Grad am Rhein und Main. Mäßiger Wind aus Südwest, bei Gewittern starke bis stürmische Böen.

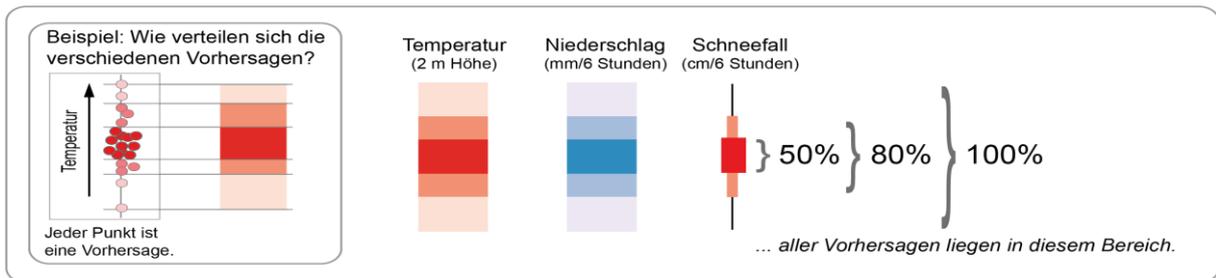
In der Nacht zum Donnerstag wechselnd wolzig, örtlich noch schauerartiger Regen. Tiefsttemperatur zwischen 13 und 9 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, Ma